

Saisonbericht VB Neuenkirch 23/24



Saisonbericht Damen 1 – Regionalmeister und Aufstieg in die 1. Liga



Die Damen 1 Mannschaft des VB Neuenkirchs hat eine herausragende Saison hinter sich, die mit 16 Siegen und nur 2 Niederlagen in der 2. Liga einen überzeugenden Verlauf nahm. Durch diese Leistung konnte das Team sich den Titel des Regionalmeisters sichern und den Aufstieg in die 1. Liga erreichen. Die Spielerinnen haben sich durch harte Arbeit, Teamgeist und Einsatzbereitschaft diesen Erfolg redlich verdient.

Trotz des großartigen Erfolgs in der Liga, musste die Mannschaft im Cup eine bittere Niederlage hinnehmen. Im spannenden Match gegen Ebikon mussten sich unsere Spielerinnen knapp mit 3:2 geschlagen geben. Es war ein hart umkämpftes Spiel, bei dem beide Teams auf hohem Niveau agierten. Obwohl das Ergebnis nicht wie erhofft ausfiel, haben unsere Spielerinnen großes Engagement und Kampfgeist gezeigt.

Der Aufstieg in die 1. Liga ist ein großer Erfolg für das Team und belohnt die harte Arbeit und das Engagement der Spielerinnen sowie des Trainer- und Betreuerteams. Die kommende Saison in der 1. Liga wird sicherlich neue Herausforderungen mit sich bringen, auf die sich das Team nun vorbereiten kann. Insgesamt war die Saison für das Damen 1 Team ein voller Erfolg, der durch den Aufstieg in die 1. Liga gekrönt wurde. Die Spielerinnen können stolz auf ihre Leistungen zurückblicken und mit Zuversicht in die Zukunft blicken.

Saisonbericht Damen 2 – Harter Kampf um jeden Punkt

Das Damen 2 Team hatte alles andere als einen einfachen Start in die Saison 23/24. Der Abgang von Trainer „Pic“ hinterliess eine spürbare Lücke, vor allem weil sich trotz langer Suche kein Ersatz finden liess. Die Mannschaft war somit auf sich alleine gestellt. Verletzungsbedingte Ausfälle von Spielerinnen erschwerten die Situation zusätzlich. Dennoch ließ das Team den Kopf nicht hängen und organisierte sich eigenständig. Im Fokus stand dabei stets, das Beste aus der Situation zu machen und die Freude am Volleyball nicht zu verlieren. Umso mehr schätzten die Spielerinnen, dass Andrea Camenzind, eine ehemals langjährige Trainerin, sie an den Matches unterstützte und Inputs ausserhalb des Feldes geben konnte.



Der Start der Meisterschaft war zwar leicht holprig und der erste Match ging mit einer klaren Niederlage zu Ende. Doch das Team wusste, woran es arbeiten wollte. Mentale Stärke und das Wiedergewinnen des Selbstvertrauens aus der letzten Saison waren die Ziele. Und so zeigte sich bereits im nächsten Match die Wirkung mit einem hart erkämpften Sieg.

Die Gegner waren stark und erfahren, deshalb kassierten sie nebst einigen weiteren Siegen auch einige Niederlagen. Mitte Saison machte sich das Fehlen des Trainers immer mehr bemerkbar und dem Team fiel es vermehrt schwer Siegespunkte sammeln zu können. Ihnen wurde klar, wenn sie den Ligaerhalten schaffen wollten, brauchten sie dringend Unterstützung. So griff ihnen gegen Ende der Saison Sara Lingg bei den Trainings unter die Arme. Auf dem Feld wurden sie von Sarah Schmidli unterstützt, wodurch sich das Team noch die nötigen zwei Siege für den Ligaerhalt holten.

Rückblicken war es eine Saison voller Up und Down's und ein Beweis wie wichtig Teamgeist und Zusammenhalt ist.

Saisonbericht Damen 3 – Glückliche Mittelfeldplatzierung

Das Damen 3 Team, bestehend aus einer Mischung erfahrener und junger Spielerinnen, blickt auf eine Saison voller Freude und Zusammenhalt zurück. Schon im Mai 2023 wurde abseits des Spielfelds gelacht und gefeiert.

Während der Hinrunde erzielten sie klare Siege gegen VBC Buochs 2 und VBC Ettiswil, mussten jedoch Niederlagen gegen SG Willisau/Hergiswil und Volley Luzern Nachwuchs 5 hinnehmen. Das nervenraubendste Spiel in der Hinrunde war gegen VTV Horw 3, das mit einem 3:2-Sieg endete, was auf hart umkämpfte Sätze hinweist. Die Rückrunde war von starken Leistungen und intensiven Matches geprägt. Schlussendlich sicherte sich das Team den 5. Platz mit 7 Siegen aus 14 Spielen und zeigte damit sowohl sportliches Können als auch Teamgeist. Insgesamt gewann das Team 27 Sätze und erlebte viel Spielerfahrung, Spass und Action.



Saisonbericht Damen Plausch – Knapp verpasster Podestplatz

Nachdem wir die Meisterschaft gewohnt siegreich mit einem 3:0 gegen Schenkön starten konnten, gab's danach aber gehörig eins auf die Kappe! Von den vier Niederlagen, welche wir in der Vorrunde einstecken mussten, wurden drei im fünften Satz entschieden! Leider zu unseren Ungunsten. Besonders bitter war die Niederlage gegen Neudorf, wo wir souverän mit 2:0 in Führung lagen, den Sack im 3. Satz aber nicht zumachen konnten und schlussendlich den Platz als Verliererinnen verlassen mussten. Ein Lichtblick war dann aber der Sieg gegen das eher favorisierte Team aus Volley Obwalden, welches wir in heimischen Gefilden mit 3:0 besiegen konnten.



In der Rückrunde gab es dann einiges wieder gut zu machen. Mit den Siegen gegen Römerswil, Root und Schenkön konnten wir unsere Bilanz etwas beschönigen. Hingegen hatten wir gegen das stark aufspielende Team aus Rain keine Chance.

Kurios verlief das Spiel gegen Volley Obwalden. Nachdem das Spiel in Kerns verloren gegangen war, stellte sich im Nachhinein heraus, dass Volley Obwalden eine lizenzierte Spielerin in ihren Reihen hatte. Dies ist gemäss Regelwerk der INV nicht erlaubt und so kamen wir trotz Niederlage zu drei glücklichen Punkten.

Im letzten Spiel gegen Neudorf, vor heimischem Publikum, mobilisierten wir nochmals alle Kräfte. In einem spannenden und von offenem Schlagabtausch geprägtem Spiel, gelang es uns aber leider nicht, in den entscheidenden Schlussphasen der drei Sätze die Oberhand zu behalten. Die 0:3 Niederlage entsprach deshalb auch nicht ganz dem Spielverlauf. Dafür konnten wir aber mit dem anschliessend offerierten Apéro gehörig punkten.... Leider verpassten wir mit dem 4. Schlussrang einen Podestplatz und somit unser gesetztes Saisonziel.

Saisonbericht Juniorinnen 1 – Eine Saison ohne Punkte, aber umso mehr Erfahrung

Ein neu formiertes Juniorinnen 1, mit Abgängen von erfahrenen Teamstützen, startete mit jungen talentierten Spielerinnen und der Trainerin Lisa voller Freude in die Vorbereitung. Das kleine Kader von 11 Spielerinnen musste leider ohne die verletzte Libera Leila auskommen. Sie waren immer alle sehr motiviert in den Trainings, am Vorbereitungstag und an den Spielen.



Die vergangene Saison 2023/24 war für das Juniorinnen 1 eine ohne Sieg, dafür eine Saison des Lernens und des Teamzusammenhalts. Obwohl das Team in der ersten Liga den letzten Rang belegte, waren die Spielerinnen meistens guten Mutes. In der Rückrunde konnten sie verdient auch noch zwei Sätze gewinnen, was ein Beweis für ihren Kampfgeist und ihrem guten Volleyballspiel ist. Das Spielniveau in der 1. Liga war auch in diesem Jahr sehr hoch. Das Team war natürlich enttäuscht nach den Niederlagen, jedoch nutzten sie die Gelegenheiten gegen starke Gegnerinnen wertvolle Erfahrungen zu sammeln und ihr volleyballerisches Können auf dem Platz zu verfeinern. Aus jedem Spiel konnten wichtige Erkenntnisse mitgenommen werden, sei es in der Taktik, in der Spielschnelligkeit, der Verbesserung der Techniken oder der Stärkung des Teamgeists. Mit dieser Erfahrung können die Spielerinnen in einem neuen Team neue Herausforderungen angehen. Schön, dass alle bis auf eine Spielerin auch im nächsten Jahr noch Volleyball spielen.

JUSTO!

Saisonbericht Juniorinnen 2 – Unermüdlicher Kampfgeist, trotz Niederlagen

Nach den Osterferien starteten wir mit dem Trainingsbetrieb. Viele motivierte Juniorinnen versammelten sich jeweils am Dienstag von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr in der Grünau Halle. Es wurde geschwitzt, viele Seilsprünge gehüpft, Bälle mit einem uner müdlichen Einsatz gerettet und zuletzt auch viel gelacht und die grosse Freude am Volleyball miteinander geteilt.

Unser erster Match fand in Kriens statt. Wir hatten bereits da Mühe im Vorfeld genügend Spielerinnen aufzubringen, standen dann schliesslich zu acht auf und neben dem Feld. Es wurde gekämpft und alles gegeben, doch mussten wir mit leeren Händen nach Hause gehen. So erging es uns auch an den folgenden Spielen. Der Wille war da, trotzdem scheiterten wir dann jeweils an den erfahrenen Teams. Wir liessen uns nicht entmutigen und konnten am 9. Dezember bei einem Heimspiel die ersten Punkte feiern.

In der Rückrunde folgten dann weitere 5 Sätze, bei denen wir leider häufig als Verlierer in die Garderobe zurückkehren mussten. Den Einsatz konnte uns niemand nehmen und die Motivation ebenso wenig. Mit einer unermüdlichen Energie versuchten wir die gegnerischen Teams immer wieder in Bedrängnis zu bringen, dennoch verblieb uns allerdings nur Rang 9.



Aus der Saison nehmen wir die abwechslungsreichen Trainings, unseren Fortschritt und die gemeinsam erkämpften Punkte in der Meisterschaft mit. Wir freuen uns, auch in Zukunft Teil des VB Neuenkirchs zu sein und sind bereit, auch nächste Saison aus unserem vollen Glas zu schöpfen.

Saisonbericht U17 – Ein starkes Team mit viel Durchhaltevermögen



Wir traten als ein motiviertes und fröhliches Team auf. Es gab immer etwas zu Lachen und zu Erzählen. Wir alle haben grosse Freude am Volleyball und machten diese Saison wichtige Fortschritte. Das erste Turnier der Saison bestritten wir in der 2. Liga. Wir konnten das Beste aus uns herausholen und gewannen somit Match für Match. Durch unseren Erfolg durften wir dann also in die 1. Liga aufsteigen und am 2. Turnier begegneten wir den 1. Liga Mannschaften. Wir konnten uns in jedem Spiel einige coole Punkte sichern, unterlagen den Gegenspielerinnen aber

dennoch. Die meisten Turniere absolvierten wir diese Saison somit in der 2. Liga.

Wir können mit Stolz auf unser Durchhaltevermögen und unsere Standhaftigkeit in dieser Saison zurückblicken. Für eine Qualifikation am Finalturnier hat es leider nicht gereicht, dennoch sind wir zufrieden und haben tolle Momente und Erfolge zusammen erlebt

Saisonbericht U15 – Loderndes Potential

Nach den Osterferien startete das Training mit dem neuen Team. Es sind wieder ein paar neue Spielerinnen von der U13 zu uns gestossen. In der Kennenlernphase musste das Team durch Höhen und Tiefen gehen. Aber nach einer erfolgreichen Teamsitzung konnte sich die Mannschaft an die Vorbereitung wagen. Dazu gehörte vor allem das neue grosse Feld und das Läufer-system kennenzulernen.

Nun konnte die spannende «Arbeit» beginnen. Zur Manchette, dem Pass und dem Unterservice kam jetzt der Oberservice, der Anlauf und der Angriff neu hinzu. Die Mädels hatten einen enormen Spass den Angriff zu lernen. Sie feierten auch jede Spielerin, die einen Oberservice im Training über das Netz spielte. In der Vorbereitungszeit machten alle Spielerinnen bereits eine grosse Entwicklung durch und waren im Oktober 23 bereit für ihr erstes Turnier.



Das erste Turnier starteten wir in der 1. Liga. Die Spielerinnen hatten grossen Respekt und wir konnten die Liga leider nicht halten. Am zweiten Turniertag in der 2. Liga spielten wir hervorragende Spiele und sind wieder in die 1. Liga aufgestiegen. Die ganze Saison verlief so weiter und wir waren eine «Liftmannschaft».

Im Februar 2024 fand das letzte Turnier bei uns zu Hause in Neuenkirch statt. Juhuu, die Freude war gross! Wir hatten tolle Unterstützung von vielen Familien mit Gotti, Götti und den Grosseltern. Alle waren aufgeregt. Die Mädels gaben nochmal alles. Im Fokus stand vor allem der Spass. Die Neuenkircherinnen stärkten einander und sprachen sich in den Spielen Mut zu, auch mal einen Oberservice oder einen Angriff zu wagen. So lief plötzlich alles wie am Schnürchen und die Bälle knallten nur so ins gegnerische Feld. Die U15 Mannschaft und die Trainerin Ramona Peter hatten somit einen wundervollen Abschluss der Saison. Jede einzelne Spielerin kann stolz auf sich und ihre brillante Leistung sein, welche in der Endabrechnung dem ganzen Team zugutekam.

Saisonbericht U11/U13 – Eine Halle voller junger volleyballbegeisterter Kinder

Vergangene Saison übten 31 motivierte Mädchen und Jungs jeweils am Dienstagabend in der Turnhalle Grünau Service, Manchette, Pass und den Aufbau auf 3. Mit insgesamt 5 Teams war der VB Neuenkirch in den Kategorien U11 und U13 an den Turnieren des SVRI vertreten. An den Turnieren konnten sich die Kinder mit anderen Teams aus der Region messen. Die beiden U11- Teams traten in der höchsten und zweithöchsten Kategorie an. Die U13 hatten nach jedem Turniertag die Möglichkeit in eine höhere Liga aufzusteigen bzw. abzustiegen. Stolz berichteten die Kinder jeweils im Training den anderen Teams, was bei ihnen am Turnier besonders gut geklappt hat. Mal waren die Services besonders stark, mal konnten sie ganz oft auf 3 aufbauen, mal gelangen ihnen mit geschickt platzierten Bällen viele Punkte.

Nach dem letzten Turnier platzierten sich die Neuenkircher U13-Teams in der 3. Liga auf dem 1. Rang, in der 4. Liga auf dem 5. Rang und in der 5. Liga auf dem 4. Rang. Es war für die Trainerinnen eine grosse Freude, mit wie viel Elan und Einsatz die Kinder in den Trainings und an den Turnieren dabei waren. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Eltern für alle Fahrdienste und die lautstarke Unterstützung an den Turnieren.

